



handbetätigte Faltsflügeltore, Type SP 60

Produktbeschreibung

Die manuellen Wicon-Falttore Type SP 60 zeichnen sich aus durch eine doppelwandig-isolierte Ausführung in System-Leichtbauweise. Die Torflügel bestehen aus einer PUR-ausgeschäumten Paneele mit hervorragenden Wärmeisolationseigenschaften und einem umlaufenden Aluminium-Einfassprofil. Der Torrahmen wird als stabile Stahlrohrkonstruktion gefertigt (vollverzinkt), welcher die gesamte Toreinheit über stabile Lagerungen aufnimmt und die Gewichtskraft in den Boden ableitet. Durch diese selbsttragende Konstruktion werden keine vertikalen Kräfte in die Anschlusskonstruktion übertragen (garantiert senkungsfrei). Ausführungsart, farbliche Gestaltung und Verglasungsvarianten können grundsätzlich kundenspezifisch ausgeführt werden. Schlupftüren innerhalb der Flügel oder ein Gehflügel gewährleisten Personentransfer auch bei geschlossener Toranlage.

Merkmale der Stahlfaltdoranlage:

1. Konstruktion

Die Tore sind in beliebiger Flügelanzahl ausführbar, das heißt es können Öffnungsbreiten von 10 m und mehr realisiert werden. Die Flügelbreite beträgt im Standard bis 1,20 m, d. h. die Öffnungsbreite bestimmt die Flügelanzahl (breitere Flügelausführungen machbar).

Die äußeren Torflügel sind über kräftige, wartungsfreie Lager an den seitlichen Torrahmen angeschlagen. Jeweils jeder zweite nach innen folgende Torflügel wird in der Führungsblende angelenkt. In dem Bodenbereich wird keine Führungsschiene benötigt. Die gesamte Konstruktion ist selbsttragend, d. h. das gesamte Gewicht der Toranlage (Führungsblende und Torflügel) wird durch die stabilen seitlichen Stützen aufgenommen und setzt sich am Boden ab.

Die Toranlage kann von außen oder innen vor die Öffnung angeschlagen werden,- auch Anordnungen innerhalb der Öffnung sind möglich.

2. Torflügel

Die Torflügel sind in Systembauweise aus einer PUR-ausgeschäumten Paneele und einem umlaufenden Aluminium-Einfassprofil gefertigt. Die Paneele bietet hervorragende Wärmeisolationseigenschaften (K-Wert: 0,38 W/m²K) und guten Schallschutz (25 dB). Die leichte Sandwich-Bauweise gewährleistet geringe Betätigungskräfte bei gleichzeitig hoher Stabilität, selbst bei größeren Torabmessungen. In der geschlossenen Position werden die Torflügel über Treibriegel arretiert, welche doppelt in Boden und Führungsblende einrasten.

Verglasungsarten werden kundenspezifisch ausgeführt. Im Regelfall kommen doppelwandige Acryl- oder VSG-Verglasungen zur Anwendung. Verglasungsrahmen können eckig oder abgerundet ausgeführt werden. Bei Fluchtwegforderungen können Schlupftüren und Gehflügel mit Anti-Panik-Beschlägen versehen werden. Wahlweise können Öffnungswinkel von 90° oder 180° ausgeführt werden.

Führungsblende:

Für die Tore ist bei einer Flügelanzahl von 3 oder mehr eine Führungsblende mit integrierten Helmschienen vorgesehen. Bei Außenanordnung wird die Oberseite der Blende entsprechend geneigt und so das Niederschlagswasser abgeleitet. Ferner schützt sie die Führungsschienen und Rollapparate vor Verschmutzungen.

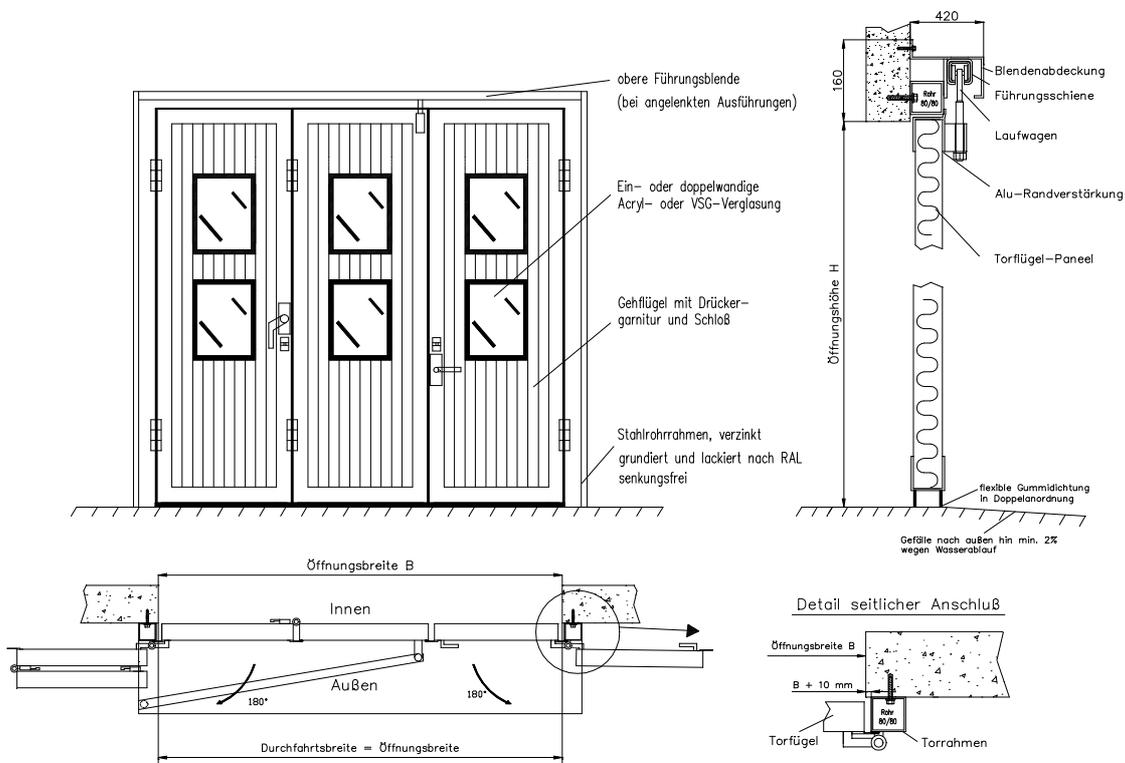
Es wird ein Sturzplatz von 160 mm benötigt. Bei einem 90°-Öffnungswinkel baut die Führungsblende 160 mm, bei 180°-Öffnungswinkel 420 mm auf (siehe Zeichnungen unten).

4. Korrosionsschutz

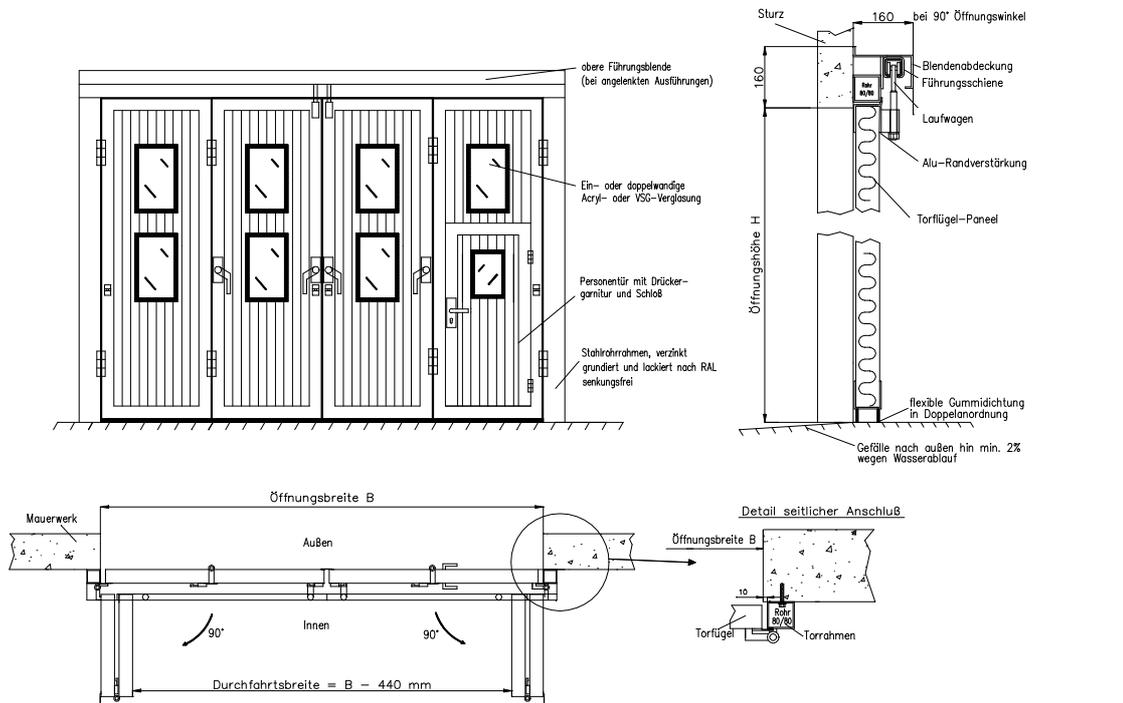
Die PUR-Paneele ist verzinkt, grundiert und pulverbeschichtet. Zudem kommt bei einem vom Standardfarbton RAL 9002 abweichenden Torfarbton die Endbeschichtung hinzu. Das Einfassprofil der Torflügel besteht aus eloxiertem Aluminium, der Torrahmen sowie die Führungsblende wird wie die Paneele verzinkt, grundiert und farbenbeschichtet ausgeführt.

Es können grundsätzlich alle Farben nach RAL (auch 9006 und 9007) oder DB (Eisenglimmerfarbtöne) ausgeführt werden.

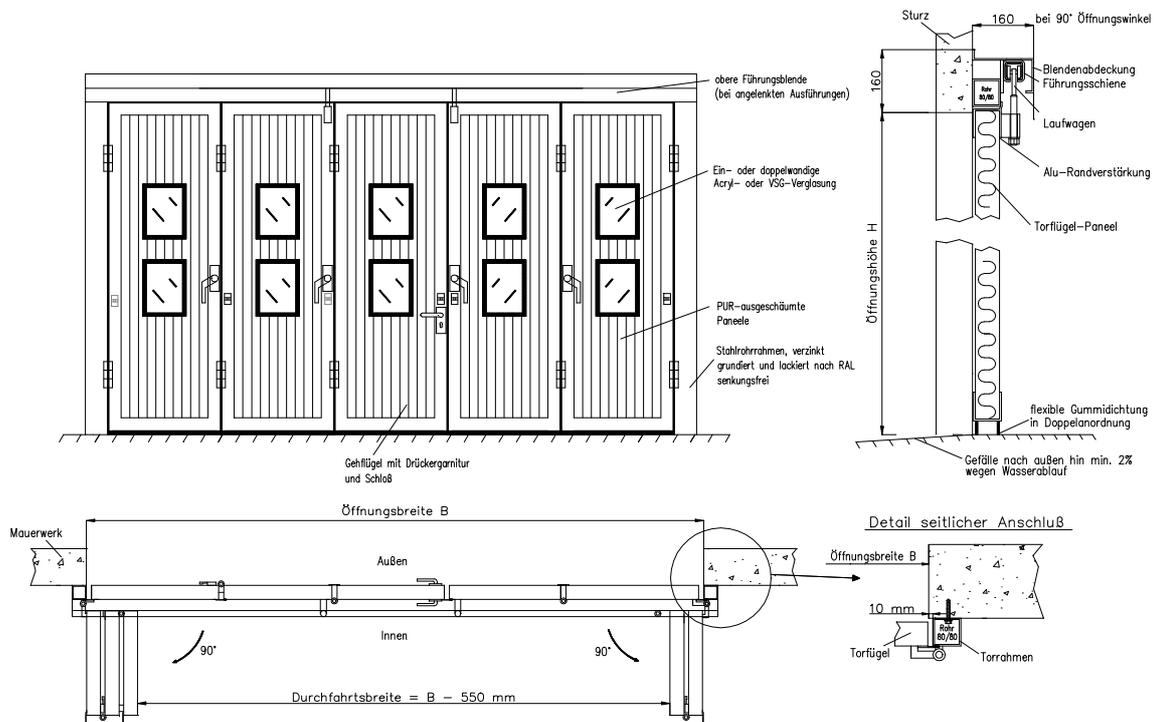
Der schematische Aufbau der Toranlage lässt sich anhand folgender Zeichnungen erkennen:



3-flügeliges Falttor, Teilung 2:1, mit Gehflügel, Montage vor der Öffnung, 180° Öffnungswinkel



4-flügeliges Falttor, Teilung 2:2, mit Personentür, Montage vor der Öffnung, 90° Öffnungswinkel



5-flügeliges Falttor, Teilung 3:2, mit Gehflügel, Montage vor der Öffnung, 90° Öffnungswinkel



Ausführungsbeispiele:



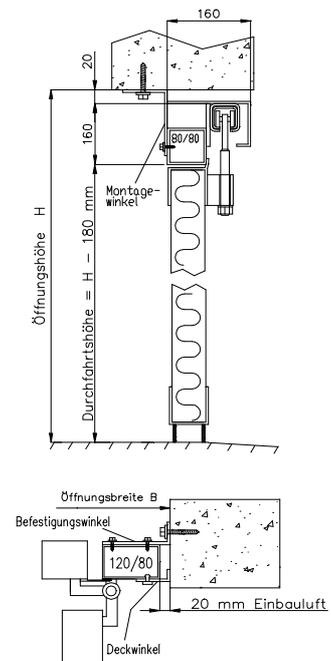
4-flügelige Toranlage, abgerundete Fenstereinfassung, Montage vor der Öffnung



3-flügelige Toranlage mit Personentür, abgerundete Fenstereinfassung, Sonderlackierung, Montage vor der Öffnung



4-flügelige Toranlage, Teilung 2:2, mit Personentür und Fenster, Montage in der Öffnung





3-flügelige Toranlage, Teilung 2:1, mit Gehflügel, 180°-Öffnungswinkel, eckige Fenstereinfassung



4-flügelige Toranlagen, Teilung 2:2, 2 links ohne obere Führung, rechts angelenkt, abgerundete Verglasung